

CARElink

2025

Rück- und Ausblick

25 Jahre im Dienst von Menschen

Was im Jahr 2001 mit viel Engagement und Weitblick der Gründergeneration begann, hat sich über die Jahre zu einem veritablen «KMU im Stiftungskleid» entwickelt.

Roland Frey

Mit unternehmerischem Wagemut und vielen Unbekannten begann vor 25 Jahren die Geschichte von Carelink. Herausgelöst aus der untergehenden Swissair und gegründet von Franz Bucher und Richard Frei, wirkte Carelink zuerst im Rechtskleid eines Vereins. Nur zwei Jahre später erfolgte der Schritt in eine eidgenössisch beaufsichtigte Stiftung – ein Meilenstein in der noch jungen Entwicklung. Entscheidende Starthilfe leisteten die Schweizerischen Bundesbahnen SBB, die erste und über viele Jahre wichtigste Kundin von Carelink. Sie war Geburtshelferin und verlässliche Wegbegleiterin zugleich.

Aus diesen Anfängen hat sich eine bedeutende Fachorganisation mit heute rund 190 Kundinnen und Kunden aus nahezu 20 Wirtschaftszweigen und der öffentlichen Verwaltung entwickelt. Verlässlichkeit, höchste Qualität und Einsatzbereitschaft rund um die Uhr bilden seit jeher das Fundament unseres Handelns – und die Basis für nachhaltigen Erfolg und wirtschaftliche Stabilität. Im Laufe der Jahre haben zudem unsere breit gefächerten Angebote in Aus- und Weiterbildung stark an Bedeutung gewonnen.

Heute engagieren sich 14 Mitarbeitende in der Geschäftsstelle in Glattbrugg sowie rund 350 Personen im Freiwilligenteam. Dazu gehören Notfallpsychologinnen und Notfallpsychologen sowie Caregivers. Mit dieser starken Aufstellung betreut Carelink rund 400 Mal pro Jahr Menschen nach belastenden Ereignissen und leistet damit einen unverzichtbaren Beitrag für ihre Kundinnen und Kunden, deren Mitarbeitende und letztlich die Gesellschaft. Das erfüllt uns mit Stolz – und ist für uns Verpflichtung zugleich!

Carelink versteht sich als qualitätsbewusste Einsatz- und Betreuungsorganisation für psychosoziale Nothilfe bei ausserordentlichen Ereignissen in Unternehmen und Institutionen. Gleichzeitig hat sich die Bedeutung des Begriffs «Care» in den vergangenen Jahren stark erweitert. Heute umfasst unternehmerische Vorsorge auch Themen wie betriebliches Gesundheitsmanagement, Care-Management bei Arbeitsunfähigkeit sowie Beratungsleistungen bei finanziellen Schwierigkeiten oder bei der beruflichen Wiedereingliederung. Rund um diese Care-Leistungen ist ein Markt entstanden, der auch unser Kerngeschäft tangiert.

Diese Entwicklungen – in unseren angestammten Tätigkeitsfeldern wie auch darüber hinaus – nehmen wir zum Anlass, im Geschäftsjahr 2026 Strategie und Hauptstossrichtungen von Carelink zu überprüfen und die langfristige Ausrichtung weiter zu schärfen. Unser Kerngeschäft wird dabei selbstverständlich auch künftig im Zentrum unseres Angebots stehen.

Für Ihre Verbundenheit mit Carelink danke ich Ihnen herzlich. Unser «Flair für Care» bleibt auch künftig Antrieb und Anspruch zugleich, um für Sie und Ihre Mitarbeitenden Top-Leistungen zu erbringen.





Sicherheit und Orientierung bieten

In einem Jahr anhaltender Unsicherheiten bot Carelink Stabilität, Orientierung und konkrete Unterstützung für Menschen in aussergewöhnlichen Situationen.

Lukas Hepp

Wie schon im Vorjahr waren Stabilität und Verlässlichkeit auch im Jahr 2025 keine Selbstverständlichkeit. Geopolitische Spannungen nehmen zu, vertraute Strukturen verändern sich und unerwartete Ereignisse fordern Organisationen wie auch Einzelpersonen.

Unsicherheit wirkt sich auf die mentale Gesundheit von Menschen aus. Gerade dann braucht es professionelle Begleitung, klare Strukturen und menschliche Präsenz. Im Jahr 2025 leistete unser Team knapp 400 Einsätze im Dienst von Betroffenen, Angehörigen, Mitarbeitenden und Führungskräften. Wir unterstützten nach belastenden Ereignissen, stabilisierten in akuten Situationen und stärkten die Handlungsfähigkeit von Organisationen und Betroffenen. Diese kontinuierliche Einsatzbereitschaft bildet den Kern unseres Auftrags.

Carelink wächst

Ende Juli haben wir Regula Lanz in den Ruhestand verabschiedet. Als langjährige Leiterin Aus- und Weiterbildung hat sie die Entwicklung von Carelink wesentlich geprägt. Für ihr grosses Engagement danken wir herzlich und wünschen ihr für die Zukunft nur das Beste.

Seit April bzw. September verstärken zwei Notfallpsychologinnen unser Team. Christine Berger und Marina Koch engagieren sich insbesondere in der Aus- und Weiterbildung sowie in der Begleitung unseres Freiwilligenteams. Erstmals absolvierte zudem eine angehende Psychologin ein sechsmonatiges Praktikum bei uns. Damit investieren wir in die Nachwuchsförderung.

Carelink entwickelt sich

Unsere Alarmierungs- und Kommunikationslösung für das Freiwilligenteam entsprach nicht mehr vollständig den wachsenden Anforderungen. Deshalb führten wir 2025 eine Neuevaluation durch. Zwei Lösungen erfüllen unsere fachlichen und organisatorischen Ansprüche sowie die hohen Datenschutzstandards. Sie werden Anfang 2026 eingeführt und stärken unsere Einsatzfähigkeit nachhaltig.

Carelink wird sichtbarer

Am 30. Oktober fand unsere Fachtagung zum Thema «Positive Psychologie» statt, die auf grosses Interesse stiess und wertvolle Impulse für die Praxis bot. Zudem haben wir unsere Präsenz auf LinkedIn ausgebaut: Mit regelmässigen Beiträgen informieren wir über Themen der Notfallpsychologie und geben Einblick in unsere Arbeit.

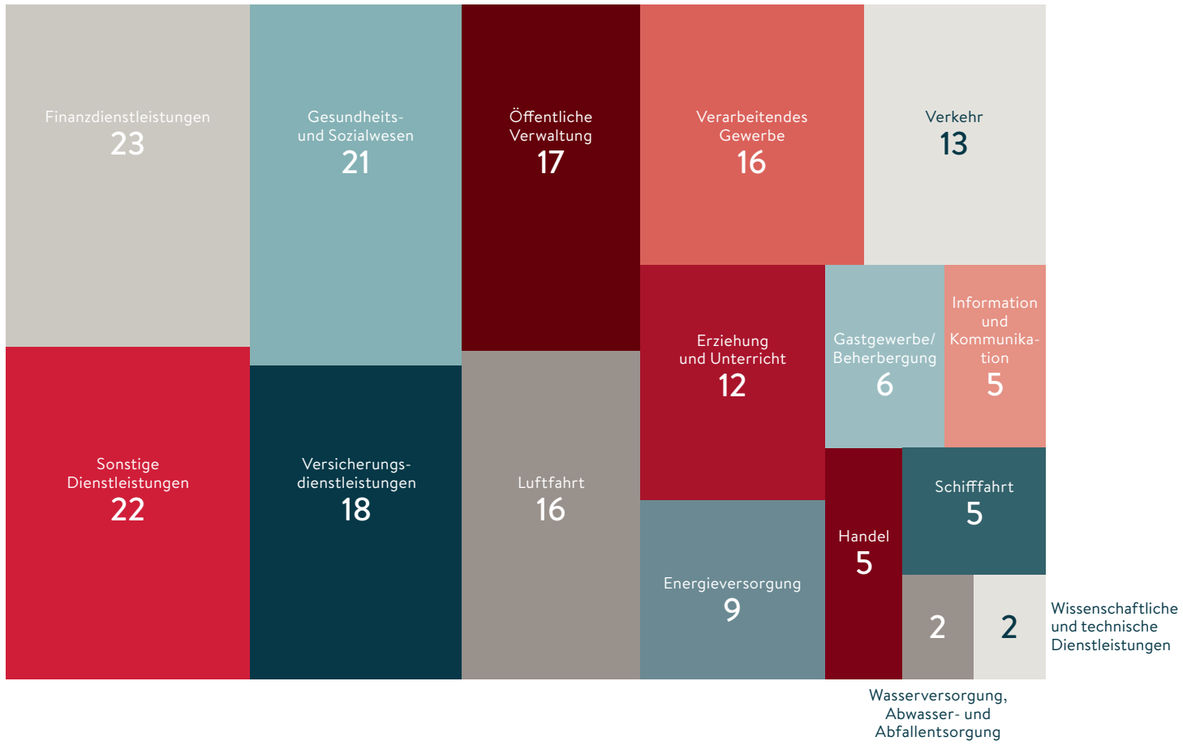
Carelink trainiert

Neben bewährten Ausbildungsformaten setzen wir vermehrt auf kurze praxisnahe Übungen. Im Herbst haben wir erstmals ein abendliches Alarmierungsszenario mit Inbetriebnahme des Callcenters durchgeführt. Das Format wurde von den Caregivern und Notfallpsychologen sehr positiv aufgenommen und wird weitergeführt. Die zweijährliche Grossübung am Flughafen Zürich ermöglichte zudem das realitätsnahe Training mit allen Partnerorganisationen.

Wir danken unseren Kundinnen und Kunden sowie Partnern für ihr Vertrauen. Unser besonderer Dank gilt allen Mitarbeitenden und dem Careteam. Mit Professionalität, Engagement und Teamgeist sorgen sie täglich dafür, dass Carelink auch künftig Sicherheit und Orientierung bieten kann.

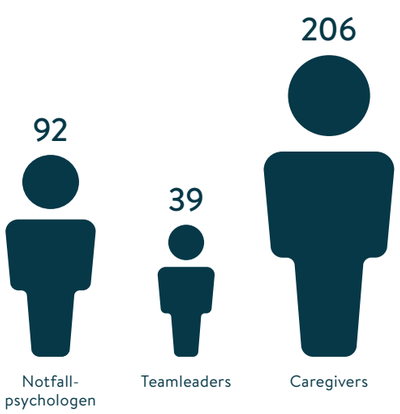
Carelink in Zahlen

KUNDEN NACH BRANCHEN

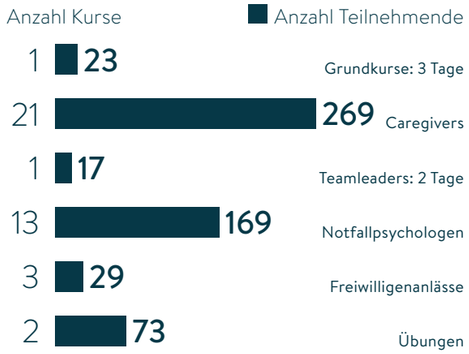


FREIWILLIGENTEAM

337

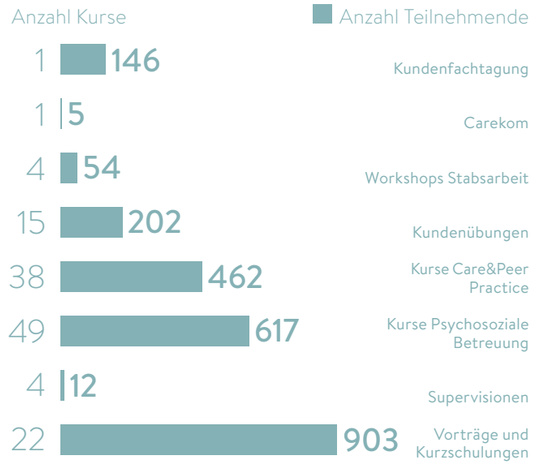


INTERNE AUS- UND WEITERBILDUNG



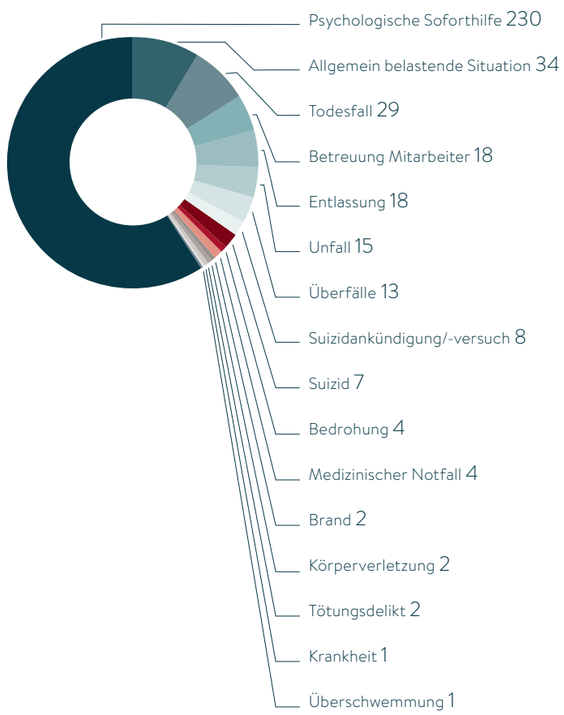
580 Total Teilnehmende

EXTERNE AUS- UND WEITERBILDUNG

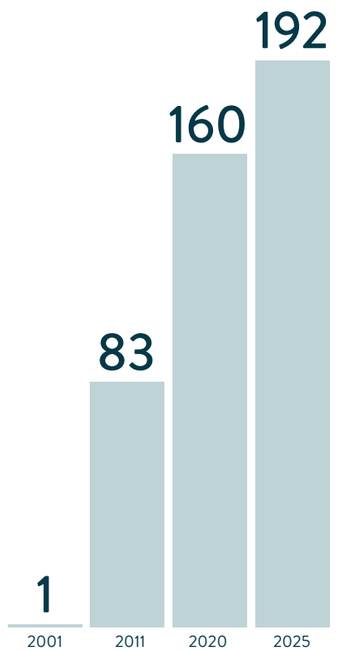


2401 Total Teilnehmende

EINSÄTZE



ENTWICKLUNG ANZAHL KUNDEN



BILANZ PER 31. DEZEMBER

Aktiven	2025	2024
	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	343 423	527 481
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	169 892	120 985
Übrige kurzfristige Forderungen	42 747	49 219
Aktive Rechnungsabgrenzungen	31 978	24 041
Total Umlaufvermögen	**588 040**	**721 726**
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	2 896 334	2 838 476
Mobile Sachanlagen	2	2
Total Anlagevermögen	**2 896 336**	**2 838 478**
Total Aktiven	**3 484 376**	**3 560 204**

Passiven	2025	2024
	CHF	CHF
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	42 767	56 909
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	69 483	40 430
Passive Rechnungsabgrenzungen	160 196	276 413
Kurzfristige Rückstellungen	375 000	344 000
Total Fremdkapital kurzfristig	**647 446**	**717 751**
Fondskapital		
Fonds für Härtefälle/Kostendeckung	181 053	187 230
Organisationskapital		
Stiftungskapital	190 838	190 838
Erarbeitetes freies Kapital	2 464 385	2 455 738
Jahresergebnis	654	8 647
Total Organisationskapital	**2 655 877**	**2 655 223**
Total Passiven	**3 484 376**	**3 560 204**

ERFOLGSRECHNUNG 1. JANUAR–31. DEZEMBER

	2025	2024
	CHF	CHF
Stiftungsertrag		
Ertrag aus Beiträgen, Ausbildungen, Übungen, Einsätzen und Projekten	3 075 054	2 954 263
Total Stiftungsertrag	**3 075 054**	**2 954 263**
Stiftungsaufwand		
Direkter Stiftungsaufwand	-141 715	-161 193
Bruttoergebnis nach direktem Stiftungsaufwand	**2 933 339**	**2 793 070**
Personalaufwand	-2 199 408	-1 973 667
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	**733 930**	**819 403**
Übriger Stiftungsaufwand	-772 728	-837 468
Ordentliches Stiftungsergebnis vor Abschreibungen und Finanzerfolg	**-38 798**	**-18 064**
Abschreibungen	0	-12 511
Finanzaufwand	-7 235	-55 396
Finanzertrag	63 237	161 046
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-20 249	-91 984
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	3 805	36 539
Jahresergebnis vor Zuweisung	**760**	**19 629**
Zuweisung Fonds Härtefälle/Kostendeckung	-107	-10 982
Jahresergebnis	**654**	**8 647**

ANHANG DER JAHRESRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2025

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Stiftungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Stiftungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Stiftung können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Detaillierte Bewertungsgrundsätze

Forderungen
Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen. Auf dem Bestand für die Lieferungen und Leistungen wird eine pauschale Wertberichtigung von 10% vorgenommen.

Finanzanlagen
Die Wertschriften des Anlagevermögens werden zum aktuellen Kurswert bilanziert. Für allfällige zukünftige Kursschwankungen besteht eine Rückstellung in der Höhe von CHF 270 000 (Vorjahr CHF 264 000).

2. Bewertung von Aktiven zu Kurs-/Marktwerten

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Finanzanlagen		
Wertschriften	2 715 281	2 660 586

3. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Periodenfremder Aufwand
Dieser betrifft insbesondere die Bildung von Arbeitgeberbeitragsreserven bei der Pensionskasse.

Periodenfremder Ertrag
Diese Position beinhaltet insbesondere die Auflösung von Arbeitgeberbeitragsreserven bei der Pensionskasse.

4. Sonstige Angaben

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten mit Restlaufzeit 30.09.2028	4 780	6 518
Fester Mietvertrag mit Laufzeit vom 01.10.2020–30.09.2025	–	129 316
Fester Mietvertrag mit Laufzeit vom 01.10.2025–30.09.2030	780 777	786 492

5. Anzahl Mitarbeitende

Festangestellte

	2025	2024
Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über	50	10

Freiwilligenteam
Bei Einsätzen bietet die Stiftung CareLink zusätzlich freiwillige Fachleute auf, die im Stundenlohn entschädigt werden. Im Ernstfall kann die Stiftung CareLink bis zu 330 Fachleute aufbieten.

Glattbrugg, 20.04.2026

Stiftungsratspräsident
Roland Frey

Geschäftsleiter
Lukas Hepp

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Bättig
Treuhand AG

**Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der**

**Stiftung CareLink
Opfikon**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang), aufgeführt im Geschäftsbericht 2025, Seiten 8 - 11, der Stiftung CareLink für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht.

Luzern, 20. April 2026 HB/jl

Bättig Treuhand AG

Hubert Bachmann
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

André Wermelinger
Zugelassener Revisionsexperte

• Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung/Erfolgsrechnung und Anhang)